

Pressemitteilung

16. März 2026

Stadtwerke Landsberg KU sanieren Abwasserkanal in der Brudergasse

Schlauchlining-Verfahren schützt denkmalgeschützte Johanneskirche | Bauarbeiten ohne Aufgraben | Maßnahmen vom 19. bis 26. März 2026

Landsberg am Lech. Die Stadtwerke Landsberg KU führen in der Brudergasse eine Kanalsanierung durch. Hintergrund ist ein kurzer Abschnitt des Abwasserkanals entlang der historischen Johanneskirche, der aufgrund seiner Lage besonders anspruchsvoll zu erneuern ist.

Bereits im Jahr 2024 wurden die letzten offenen Bauarbeiten in der Brudergasse abgeschlossen. Dabei wurden sämtliche Leitungen erneuert. In einem kleinen Teilstück verläuft der bestehende Abwasserkanal jedoch so tief unterhalb des Fundaments der denkmalgeschützten Johanneskirche, dass eine offene Bauweise nicht möglich ist, ohne das historische Gebäude zu gefährden.

Sanierung ohne Aufgraben

Um den Kanal dennoch dauerhaft zu sichern, setzen die Stadtwerke Landsberg KU auf ein sogenanntes Schlauchlining-Verfahren. Dabei wird ein glasfaserverstärkter Kunststoffschlauch in den bestehenden Kanal eingezogen. Dieser härtet anschließend aus und bildet im Inneren des vorhandenen Kanals eine neue, vollständig abgedichtete Leitung.

Der Vorteil dieser Methode: Die Arbeiten können vollständig ohne Aufgrabungen durchgeführt werden. Dadurch bleibt die Oberfläche unangetastet und mögliche Auswirkungen auf die historische Bausubstanz werden vermieden.

Ablauf der Bauarbeiten

Die Sanierungsarbeiten sind – abhängig von der Witterung – für den Zeitraum vom 19. März bis voraussichtlich 26. März 2026 geplant. Aufgrund des eingesetzten Verfahrens wird die Bauzeit nur wenige Tage betragen.

Einschränkungen und Hinweise für Anwohner und Verkehrsteilnehmende

Während der Bauarbeiten wird der Vordere Anger halbseitig gesperrt, bleibt jedoch weiterhin befahrbar.

Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Anlieger können die Brudergasse grundsätzlich weiterhin passieren. Dennoch kann es während der Arbeiten zeitweise zu Einschränkungen oder kurzen Behinderungen kommen.

Bitte um Verständnis

Die Stadtwerke Landsberg KU bitten alle Anwohnerinnen und Anwohner sowie Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer

um Verständnis für die vorübergehenden Einschränkungen. Ziel ist es, die Arbeiten schnell und mit möglichst geringen Beeinträchtigungen abzuschließen.

Pressefotos:



Bildunterschrift Bild 1: Der Lageplan zeigt den Bereich der Kanalsanierung in der Brudergasse. (Foto: Stadtwerke Landsberg KU, zum Abdruck frei)

Über die Stadtwerke Landsberg KU:

Die Stadtwerke Landsberg KU stehen für eine nachhaltige, sichere und zukunftsorientierte Versorgung der Stadt Landsberg am Lech und ihrer Umgebung. Als kommunaler Infrastruktur- und Energiedienstleister sind wir fest in der Region verwurzelt und tragen mit unserem breiten Leistungsspektrum maßgeblich zur Lebensqualität vor Ort bei.

Mit rund 115 engagierten Mitarbeitenden versorgen wir unsere Kundinnen und Kunden zuverlässig mit Ökostrom, Erdgas, Fernwärme und sauberem Trinkwasser. Wir treiben den Ausbau moderner Glasfasernetze voran, bieten intelligente Elektromobilitätslösungen und betreiben wichtige Einrichtungen wie das Inselbad und mehrere Parkgaragen.

Unsere Arbeit steht ganz im Zeichen einer nachhaltigen Zukunft: regional, verantwortungsbewusst und immer mit Blick auf die Menschen, für die wir jeden Tag im Einsatz sind – für mich & meine Stadt!

Im Jahr 2024 erwirtschafteten wir eine Gesamtleistung von 50,0 Millionen Euro und erreichten eine Bilanzsumme von 98,3 Millionen Euro – ein Ausdruck unserer wirtschaftlichen Stabilität und unseres kontinuierlichen Wachstums im Dienst der Region.

Ansprechpartnerin für die Presse:

Kathrin Hoyer

Referentin Marketing & Pressearbeit

Telefon 08191 9478-88

k_hoyer@stw-landsberg.de

www.stadtwerke-landsberg.de